Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 78 (2005)

Heft: 7

Vorwort: Politiker müssen nicht, können aber intelligent sein

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Politiker müssen nicht, können aber intelligent sein

«Politiker sind wie Generäle: beide möchten verlorene Schlachten nachträglich noch gewinnen.» Dieses Zitat von Arnold Wesker hat an Aktualität nichts eingebüsst. Beispielsweise das militärpolitische Rollenspiel unserer Politiker zwischen links und rechts ist heute was Hans noch Bethli. Munition ist in allen Lagern in unterschiedlicher Sprengkraft genügend vorhanden. Beispielsweise die neueste Politoffensive der SP Schweiz: Als grosse traditionelle linke Kraft, 15 Jahre nach dem Ende der UdSSR und auch im Zeichen der Globalisierung, steht sie zur Schweizer Armee. Um für die aktuellen Bedrohungen gewappnet zu sein, genügten 50 000 Soldaten, findet sie. Hauptaufgabe wäre das Engagement für friedensunterstützende Missionen.

Dann meldet sich in einer Zürcher Tageszeitung erneut ein altbekannter Militärexperte und persönlicher Berater des verteidigungspolitischen Sprechers der SPD im Deutschen Bundestag zum Wort. Er stellt sich die Frage, ob die Schweiz neue Kampfflugzeuge brauche, denn schliesslich sei kein neuer Feind in Sicht. Es gebe auch ein Schrumpfen in Ehren: Wenn nämlich dadurch der durchaus entwicklungsbedürftigen Zivilgesellschaft zusätzliche Ressourcen zugeführt werden können...

Jüngst das Fass zum Überlaufen brachte eine Gruppe namhafter Bildungspolitiker aus allen vier Bundesratsparteien. Sie schlagen in einer Motion vor, aus dem VBS ein Departement für Bildung und Forschung zu machen. Die Aufgaben des VBS sollen gemäss dem Vorschlag der Politiker auf das Justiz- und Polizeidepartement (EJPD) sowie auf das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA) verteilt werden.

Und einmal mehr vermisst der Bürger die klare, uneingeschränkte politische Stimme des Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) und der angeblichen Sicherheitsexperten in der Politszene. Diese Lücke wäre leicht zu schliessen, wenn man dem Rat von Carlo Schmid mehr Beachtung schenken würde: «Als ich jung war, glaubte ich, ein Politiker müsse intelligent sein. Heute weiss ich, dass Intelligenz wenigstens nicht schadet.»

Meinrad A. Schuler

Herausgepickt

«Nachgefragt»: Kämpft Schmid an vielen Fronten? 2

Armee XXI: Optimierung oder Demontage? 2

«Zum Nachdenken»: Dünn, dünner, tot 4

Entlastungsprogramm 04 4

Rüstungsprogramm 2004 5

Militärpolitik 5

Mutationen auf hohen Posten der Armee 7

PLZ 64298: Tausende Soldaten warten auf Feldpost 8

Kooperative Verteidigungslogistik 8

Log OS Bern 9

SOLOG tagte in Bern 12/13

Zitat des Monats

«In den obersten Rängen des Bundesheeres tummeln sich ungezählte Brigadiere und Generalmajore – ohne adäquate Tätigkeit.»

Wiener Zeitung «Die Presse»

Zum Titelbild

Mindestens seit der Mitgliederversammlung der SOLOG in Bern steht fest: Die beiden Ehrengäste (v.l.n.r.) Oberst i Gst Michele Moor, Zentralpräsident der SOG, und Bruno Frick, Ständeratspräsident, werden auch künftig noch einiges zu sagen haben, wenn es um die politische Marschrichtung der Armee geht (Seiten 12/13).

Rubriken

Rundschau 2

Reportage 8

Kommunikation 10

SOLOG/ SFV 12

Letzte Meldungen 24

Suisse Romande

SSOLOG Suisse Romande 15

ASF / ARFS 17

Rapport du président de la commission de tir 17

Billets des Groupements:
Genevois 18
Jurassien 18

Impressum

Armee-Logistik ISSN 1423-7008
Nr. 7 / 78. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ
des Schweizerischen Fourierverbandes und der Schweizerischen Offiziersgesellschaft der Logistik
Begl. Auflage 8706 (WEMF Prov. Begl.I-III/2004)

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12
8304 Wallisellen, Telefon P 044 830 25 51,
Telefon Geschäft 044 265 39 39, Fax 044 265 39 29

Redaktion:
Armee-Logistik, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (-r.)

Ständige Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild
Hartmut Schauer (Deutschland / Amerika)
Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus)
Hptm Pierre Streit

Rédaction Suisse Romande
Correspondance
Michel WILD (mw)
Bundesbahnweg 1, 3008 Berne
téléphone privé 031 371 59 84, prof. 0512 20 25 14

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Jährlicher Abonnementspreis:
Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 32.–. Einzelnummer Fr. 3.80.
Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen:
Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach,
5036 Oberentfelden
Telefon 062 723 80 53
E-Mail mut@fourier.ch

Inserate:
Anzeigenverwaltung Armee-Logistik
Postfach 2840, 6002 Luzern
Telefon 044 265 39 39 (Hr. Morger), Fax 044 265 39 29
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch
Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:
Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53,
ISDN 041 813 01 02

Satz:
Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Internet:
Four René Hochstrasser
www.armee-logistik.ch

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:
August-Nummer: 10. Juli 2005

Member of the European Military Press Association (EMPA)